Geomantieabend vom 16. Dezember 2021 Lichterfest Falkenplatz (Protokoll)

Teilgenommen haben 16 Personen; Leitung: Cornelia und Karl.

Thema: Lichterfest mit Fünfstern auf dem Falkenplatz

Wir widmen uns den Energie Qualitäten des Falkenplatzes und der Ausdehnung und spüren die Falkenkräfte und ihre Wirkungen. Nach der Einstimmung kreieren wir mit vielen Kerzen einen 5-Stern. Anschliessend individuelles Wahrnehmen des Ortes (ausserhalb des 5-Sterns). Zeremoniell gehen wir für den Austausch in den Stern hinein und machen im Stern den Abschluss. Wir verlassen den Stern zeremoniell. Dann nehmen wir Abschied von MariAnna, die vor einer Woche verstorben ist. Vor einem kleinen Altar an einem Baum brannten Kerzen den ganzen Abend für sie. Anschliessend Zeit für gemütliches Zusammensein.
Der 5-Stern ist bewusst gewählt. 5 ist die Zahl von Jupiter, der ab 21. März 2022 Jahresplanet ist und bereits jetzt Wirkung hat (2021 ist Saturn Jahr). Die Jupiter Qualitäten sowie die Qualitäten der Zahl 5 passen sehr gut zum Falkenplatz sowie zum jetzigen Erdwandlungsprozess (s. Anhang).
Schön, wenn wir etwas bewirken konnten beim Falkenplatz, so dass die positiven Energien mit den Falkenkräften in die Welt verbreitet wurden und sich so richtig entfalten konnten.

Es wird seinen Grund haben, dass der Ort Falkenplatz heisst.

Wahrnehmungen

P:
Bei Einstimmung: beim Holon Falkenplatz öffnet es in der Mitte der Stirn nach oben, wie heller Keil, der aus Kopf in Himmel strahlt.
Falkenplatz spüren, zuerst bei den Spielgeräten, mit Blick über Wiese, Wesen Falkenplatz? Innere Bewegung mit Atmung: Es pumpt nach oben, öffnet Flügel-Arme, geht erst in Knie und wirft sich in die Luft beim Ausatmen, beim Einatmen strömt es von aussen in Kopf hinein, bildet wie Ballon, dann wird es raus in die Luft gepresst. Es ist innerer Vorgang, es drückt mir Kopf in Nacken und macht Hals lang, wie Schnabel in die Höhe, es hat etwas Vogelartiges. Beim Einatmen dehnt es Brust nach oben und bläht Kopf auf wie Ballon. Beim Ausatmen drückt es dann nach oben. Es fühlt sich kraftvoll und hingegeben an. Voller Freude in Himmel schleudern, wie Rakete in Himmel schiessen. Immer wieder, fühlt sich richtig und gut an, es geht nicht darum, abzuheben. Ich gehe zum Baum links von Baum mit Verwachsungen, stehe mit Rücken zu ihm. Es kräuselt meine Hinterseite hoch, strömt gleichzeitig innen nach oben. Fange an Becken zu bewegen, wird zu Lemniskate, nimmt mit der Zeit auch Arme mit. Komme ins tänzeln, weiss nicht mehr genau, wie es gegangen ist. Zudem kommt Eindruck von Gestalt wie Frau Holle, rundliche Frauenfigur, die die Arme voll vom Boden aufnimmt und hoch in die Luft wirft, wo alles Kugelförmig wieder zurück sacht runter fällt, wie Federchen oder Schneeflocken, es ist pure Freude. Wie wenn ich hier am Rand des Geschehens bin und von hier aus sieht es so aus – wenn ich drin bin wie vorher, ist es wie die Falkengestalt, die ja auch von unten sammelt und nach oben leitet.
Im 5-Stern, 1. Position im 2. Strahl links, wenn man zu Haupt schaut: erster Eindruck, es strömt nach oben, Ausrichtung in die Senkrechte, hat mit der Form 5-Stern zu tun. Beim Einatmen zieht es ganz fein hinten in der Nase hoch, es ist ganz sanft und zart, elfenartig. Das Elfenwesen gehört nicht zum 5-Stern, sondern zum Platz, dünkt mich, ich stehe hier in der Senke. Dann gehe ich zum Südstrahl (Eintrittsstrahl), stehe an breitester Stelle: es atmet horizontal in die Breite auf Solar-Plexus-Höhe. Mit der Zeit fühlt es sich hier sehr jupiterig füllig an, stehe fest am Boden. Sehr gefüllt, voll Kraft und Energie.
Nach Austausch tönen wir. In der Stille spüre ich nach, wie es sich jetzt anfühlt: etwas ist in Bewegung gekommen, faltet sich allmählich aus, wie eine sich öffnende Blume mit ganz vielen Blütenblättern wie Rose oder Pfingstrose, die einzelnen Blütenblätter bewegen sich sanft beim Öffnen, wie von bewegtem Wasser zum Tanzen gebracht.

M:
Während dem am Geomantietag vom 17. Mai 2018 mit Conny und Anett aus Görlitz auf dem Weg am nördlichen Ende des Falkenplatzes wie eine "Wand" wahrgenommen worden war, fühlte sich nun der Weg leicht an, bloss eine leichte Verdichtung war festzustellen, nachdem ich an der Buchhandlung Paul Haupt vorüber gegangen war. Starke, schöne Energie war in Front der Buchhandlung wahrnehmbar.
Dann wanderte ich um den Platz herum auf die Wiese und spürte in der Mitte, dort wo keine Baumkronen mehr waren, in der Nähe des Lichtersterns, eine riesige Öffnung in den Kosmos. Luftig. Leichtigkeit. Der Stern zog die Energie in alle 5 Richtungen und verteilte die Energie. Ausdehnung. Viele Erdmännchen waren auf und unter der Wiese vorhanden (Naturwesen hatte ich dort schon am 17. Mai 2018 wahrgenommen). Im Stern drinnen tanzten die Erdmännchen vor Freude über die Lichter. Schalk. Ein Falke kreiste hoch oben und beobachtete, was wir machten. Wohlwollend überwachte er und bedankte sich. Ende.
Unter einem Baum hatte Cornelia ein schönes Foto von MariAnna mit Kerze und Dekoration hingestellt, so dass wir in liebevollem Gedenken von unserer Freundin Abschied nehmen konnten. Während des ganzen Abends hatte ich das Gefühl, dass MariAnna unter uns weilte und herumschwebte.

C:
Fühle mich wohl am Falkenplatz, zentriert, geerdet und eine Leichtigkeit nach oben, ein fliegen wollen. Falkenplatz: Qualitäten von Ausdehnung, Sammelort, um Wissen, Weisheiten seelischer, geistiger Art zu picken und weiter zu geben, zu verteilen.
Auch ich habe MariAnna am Abend sehr präsent wahrgenommen.

O: FALKENPLATZ IM KERZENLICHT DES FÜNFSTERNS
Bei der Einstimmung, noch bevor ich denke, ist mir die Kraft gegenwärtig, die damals (Geomantietag vom 17. Mai 2018) Anett mit uns hier auf dem Strässlein ausgelegt hat als wie ein wärmender Teppich, der sich bis zum andern Morgen aus meinem Erleben ausgeweitet hatte von der Grossen Schanze bis Nydegg und Rosengarten (dortiges Seminar). Als ich ihr sagte, ich weiss, was du tust, jedoch nicht wie,

- hob sie ihre Hände auf Schläfenhöhe: zuerst ist es hier
- legte sie ihre Hände auf Herzensebene: dann hier
- hielt sie ihre Hände seitlich hinunter, leicht auseinander: so gibst es du

Daher ist mir heute Abend eher eine Kraft gegenwärtig und weniger die Wahrnehmungen im Einzelnen hier vor Ort.

K:

- Ich bin schön aufrecht gehalten, etwas wie Auftrieb ist da.
- Brustbein gibt an, es gibt eine gute Verbindung nach oben und weit
- Intensive Energie im Solarplexus

Im Auge des Wesens: fahles Sternenlicht wird über uns ausgegossen

- «Es muss klingen hier.»

B:
Meist hatten wir unsere Lichterfeste an lauschigen, abgeschirmten Orten durchgeführt. Diesmal, auf dem Falkenplatz, sind wir umgeben von Strassen und Strassenbeleuchtung. Es gibt hier keinen Mangel an Licht, wohl aber an beseeltem Licht. Noch nie habe ich die Lebendigkeit und Wärme unserer Kerzen so stark wahrgenommen. Der Gegensatz zur Kälte der elektrischen Beleuchtung könnte grösser nicht sein. Passanten erfreuen sich an unserem Stern.
Schön auch das Gedenken an MariAnna und die zarte Leichtigkeit ihrer Anwesenheit.

I:
Ich habe nichts anderes gespürt, als bei unserem 1. Abend (17. Mai 2018) auf diesem Platz. Von "hinten" bis zur Länggasse eine gute Schwingung, Abbruch an der Straße, und auf dem Weg zurück, andere Seite des Platzes, erneut diese Schwingung, ungefähr bis Mitte Weg. Da war ein Abbruch. Es führt dort ein Trampelpfad zur Straße. Danach ging's gleich weiter.
Bei meiner Umrundung des Sternes gab es für mich keine Besonderheiten. Insgesamt habe ich fürchterlich gefroren.
Ich fand es ganz toll, daß wir es mit Gedenken an MariAnna gemacht haben. In der anthroposophischen Pflege gibt es eine Fünfsterneinreibung. Sie wird hauptsächlich bei Sterbenden, Schwerkranken, chronisch Kranken gemacht. Wir Pflegenden liebten sie genauso wie die Patienten. Es soll vorgekommen sein, dass sich der Patient wie im Himmel gefühlt hat...

Zum Abschied von MariAnna haben wir alle eine Karte an ihren Sohn unterschrieben.

Lieber David, liebe MariAnna Nahestehende,
Wir sind sehr betroffen, dass MariAnna von uns gegangen ist.
Sie hat regelmässig an den Geomantietreffen teilgenommen und auch mitorganisiert – vielfältige Erinnerungen tauchen auf, wenn wir an sie denken.
In unseren Meditationen, individuell und in der Gruppe, sind wir mit ihr, schicken ihr unsere Kraft und Gedanken für einen sanften Übergang in andere Dimensionen, wo sie in ihrer ganzen Schönheit erblühen möge.
Fühlt ihre Seele und lasst Euch trösten – alles Gute beim Abschiednehmen!

Anhang:

Jupiter

Er ist der grösste Planet im Sonnensystem und Beschützer der Erde (die Erde hat ca. 1000-mal Platz im Jupiter). Er ist der einzige Planet, der mehr Energie spendet als er von der Sonne nimmt. Er sei der schönste Himmelskörper im Sonnensystem und steckt voller positiver Energien. **Seine Qualitäten:** Wachstum, Expansion/ Ausdehnung, Sinn-gebung, Glück, Werte und Ideale.

Zahl 5

Aus spiritueller Sicht steht die 5 für das Leben und für jegliche Form des Seins, sowie für die Gottverbundenheit. Es geht darum, das Leben anzunehmen und sich für andere Dimensionen zu öffnen.
5 ist die Zahl der Liebe und des heilsamen Be-Wirkens.
Verantwortungsgefühl, Helfen, Heilen, Dienen, Sinn des Lebens, Religion/Spiritualität,
5 Elemente: Erde, Wasser, Feuer, Luft und Aether – 5 Sinne – je 5 Finger und Zehen.

Falke

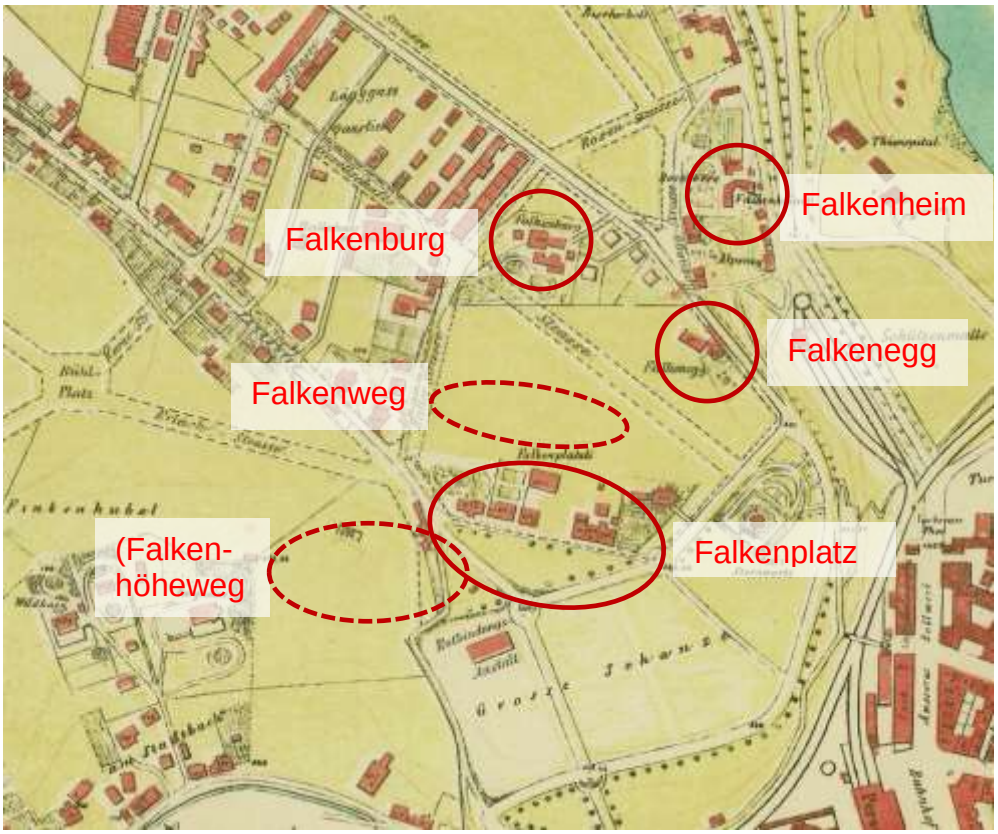
Eleganz, Schnelligkeit, Aufbruch

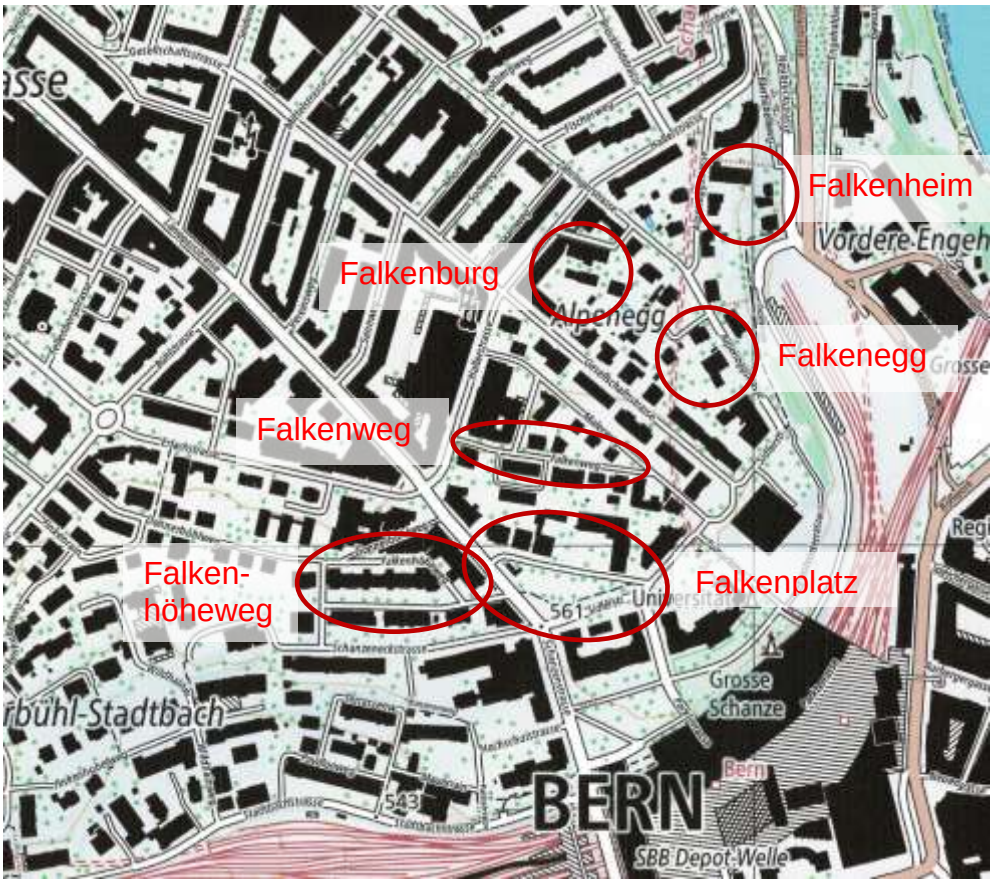
Die Medizin des Falken liegt in seiner impulsiven Wendigkeit. Er ist ein Träger des Lichtes und bringt uns augenblicklich vitale Sonnenenergie. Wachheit und einen sicheren Überblick über eine Situation. Aktiv, schnell und elegant geht er die Dinge an. Er beobachtet genau und rüttelt wach. Der Falke nimmt Fremdenergien sofort wahr und duldet sie nicht in deinem Revier. Er hilft dir, deine Individualität durch die Erfahrungen und Erkenn-tnisse, welche er dir bringt, auszubauen. Mit dem Falken hast du einen glanzvollen Götterboten und wendigen Lehrer an deiner Seite. Der Falke verkörpert das alte Wissen von Atlantis und den Sonnenkulturen.

Bin der Herr über den Himmel, sehe genau in dem Gewimmel. Trage das goldene Lebenselixier, ja das bring ich dir. Zeige dir den leichten Flug, lehre dich unterscheiden zwischen Wahrheit und Trug. Weihe dich ein in die magische Welt der Anderskraft und zeige dir, wo die Lücke klafft.
Glaube mir, das ist dein Wegeschild, das offene Tor in deine Seele, mit allen Kräften, die toben hier wild. Sie schreien nach Vollendung. Im Sturzflug trag ich dich in diese Kluft und bringe dir die frische Luft, die Weite und die Kraft der Welt, so wie es dir gefällt. Du wirst sehen, Raum und Zeit können gehen – dahinter erstreckt sich die unendliche Weite, hier können wir fliegen Seite an Seite.
(Aus: Krafttiere begleiten dein Leben von Jeanne Ruland)

Siehe auch Protokoll vom 17. Mai 2018 Falkenplatz mit Conny und Anett aus Görlitz (geomantiegruppen.ch unter Gruppe Bern)

Vergleich Falkenplatz auf den Plänen von Beck 1877 mit Stadtplan 2021





Protokoll: Texte von den Teilnehmenden / Zusammenstellung: Pierrette Hurni,
Fotos: I. / Karten + Layout: Urs Schenkel